

Mit Gewalt

Du bist energisch, grausam, derb auch von Gestalt,
du fühlst nicht mit, weil du nicht gerne denkst,
weil du dir selber nur Vertrauen schenkst –
und du bist falsch, willst alles mit Gewalt!

In deinen Augen zählen ja nur Stand, Gehalt,
du bist so praktisch, daß du plättest,
dir bleibt kein Liebesleben das du gerne hättest –
aus deinen Augen blitzt und leuchtet die Gewalt!

Wenn du dich umsiehst find'st du keinen Halt!
Du taumelst zwischen Anspruch und Befinden
und du kannst keinen Sinn für dich begründen,
denn man beugt sich nicht immer der Gewalt.

In deinem Herzen bist du arm und endlos kalt!
Du spürst dich wohl in deinem Wesen nicht!
Was dir so fehlt sind Empathie und Licht,
das fantasievoll ist. Du schwörst auf die Gewalt!

Noch bist du jung! Im Herzen jedoch endlos alt...
Vorbei gingst du, in allen deinen Erdentagen
an hunderttausend echten Lebensfragen –
du kommst und siehst und scheiterst mit Gewalt!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)